

Bitte senden Sie die ersten beiden Seiten dieses Formulars **im Original** an:

MorgenFund GmbH
60615 Frankfurt am Main

Übernehmendes Institut

Name	_____
PLZ, Ort	_____
Ansprechpartner/Tel.	_____
Fax-Nr. für das Avisieren des Übertrages	_____
Bankleitzahl	_____

UEB / EI

Auftrag zur Übertragung von Investmentanteilen

Kundendaten bei MorgenFund GmbH:

Depotnummer	Evtl. weitere Depotinhaber:
Nachname	Nachname
Vorname(n)	Vorname(n)
Straße	Straße
PLZ, Ort	PLZ, Ort

Steuer-Identifikationsnummer/TIN

□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Steuer-Identifikationsnummer/TIN

□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Depotbestand:

Bitte veranlassen Sie folgenden Wertpapierübertrag:

Übertrag des gesamten Depotbestandes unter o.g. Depotnummer

Übertrag folgender Wertpapierpositionen :

Fondsbezeichnung	Investmentfonds-Nummer	Stückzahl	Gesamtbestand
			□
			□
			□
			□

Hinweis: Bitte beachten Sie auch die folgenden zwei Seiten dieses Serviceblattes.

Auf Seite 2 finden Sie auch das Unterschriftenfeld – nur mit Ihrer gültigen Unterschrift kann Ihr gewünschter Auftrag ausgeführt werden. Vielen Dank!



Bitte geben Sie den genauen Lieferweg an, ggf. auf einem separaten Beiblatt.

Depotnummer bei aufnehmendem Institut:

Depotinhaber:

Evtl. weitere Depotinhaber:

Nachname	Nachname
Vorname(n)	Vorname(n)
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Straße	Straße
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Steuer-Identifikationsnummer/TIN <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Steuer-Identifikationsnummer/TIN <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Steuerausländer <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Steuerausländer <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Betrieblicher Anleger <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Betrieblicher Anleger <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Einteilung der Steuerklassen (bitte ankreuzen, falls bekannt)

Soweit bekannt, können Sie das persönliche Verhältnis zwischen Übertragendem und Empfänger angeben.

- Steuerklasse I:** - der Ehegatte und gleichgeschlechtliche Lebenspartner
- die Kinder und Stiefkinder
- die Abkömmlinge der Kinder und Stiefkinder
- Steuerklasse II:** - die Eltern und Voreltern
- die Geschwister
- die Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern
- die Stiefeltern
- die Schwiegerkinder
- die Schwiegereltern
- der geschiedene Ehegatte und der Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft
- Steuerklasse III:** - alle übrigen Empfänger und Zweckzuwendungen

Übertragungsarten (es darf nur eine Übertragungsart angekreuzt werden)*

- Unentgeltlich-Eigenübertrag Übertragung des Verlustverrechnungstopfes/Quellensteuertopfes (falls vorhanden)
 - Unentgeltlich-Schenkung
 - Entgeltlicher Übertrag
- * Nähere Erläuterungen siehe Seite 3.

- bestehende Sparpläne löschen
- anschließende Löschung des Depots mit Verkauf der Anteilsbruchstücke
Der Verkaufserlös ist folgendem Konto gutzuschreiben:

IBAN	
BIC	Kreditinstitut
Kontoinhaber	

Ort, Datum

Unterschrift 1. Depotinhaber/in oder bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters

Unterschrift 2. Depotinhaber/in oder bei Minderjährigen des 2. gesetzlichen Vertreters

Bei minderjährigen Kunden ist die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten erforderlich. Falls ein Elternteil der alleinige gesetzliche Vertreter ist, bitten wir dieses – unter Beifügung eines Nachweises – zu bestätigen. Vielen Dank. Um Sicherheitsrisiken zu vermeiden, leisten Sie bitte **niemandem** gegenüber eine Blanko-Unterschrift.

Hinweise zu Ihrem Übertragungsauftrag

Erteilen Sie uns Ihren Auftrag durch Ankreuzen bzw. Ausfüllen der vorbereiteten Felder. Bitte achten Sie auf vollständige Angaben, da der Auftrag sonst unter Umständen nicht oder nur zeitlich verzögert ausgeführt werden kann.

Allgemeine Hinweise zur Unterscheidung aus steuerlicher Sicht

Bei der Übertragung von Fondsanteilen ist zu unterscheiden, ob dies mit einem Wechsel des Gläubigers der Wertpapiere verbunden ist. Ein Gläubigerwechsel findet grundsätzlich dann statt, wenn Sie Ihre Fondsanteile auf dritte Personen übertragen.

Bitte kreuzen Sie unter Punkt Übertragungsarten **eines** der drei beschriebenen Felder an:

→ Unentgeltlich-Eigenübertrag

Übertrag auf ein Depot auf Ihren eigenen Namen. Der/Die Inhaber des abgebenden und aufnehmenden Depots stimmen vollständig überein.

→ Unentgeltlich-Schenkung

Sie übertragen Fondsanteile auf ein Gemeinschaftsdepot zwischen Ihnen und einer dritten Person oder auf ein Einzeldepot auf den Namen eines Dritten. In diesem Fall ist das auftraggebende Institut gesetzlich verpflichtet, diese Schenkung bei den Finanzbehörden zu melden.

→ Entgeltlicher Übertrag

Sofern Ihr Übertragungsauftrag zu keinem der zwei vorgenannten Arten zuzuordnen ist, sehen die gesetzlichen Regelungen einen entgeltlichen Übertrag vor. Dies bedeutet, dass der Übertrag aus steuerlicher Sicht wie eine Veräußerung zu behandeln ist. Wir sind deshalb verpflichtet, den Wert zum Übertragungstichtag festzustellen. Ein eventuell ermittelter fiktiver Veräußerungsgewinn unterliegt der Abgeltungssteuer. Sofern keine oder keine ausreichende Freistellung vorliegt, ist die MorgenFund GmbH verpflichtet, die entstandene Steuerschuld bei Ihnen einzufordern. Sie erhalten dann eine entsprechende Zahlungsaufforderung.

Steuerausländer

Ist der Empfänger ein Steuerausländer, ist keine Steuer-Identifikationsnummer/TIN anzugeben. Bei einem Steuer- ausländer handelt es sich um einen beschränkt Steuer- pflichtigen, der seinen gewöhnlichen Wohnsitz oder Aufenthaltsort außerhalb Deutschlands hat.

Betrieblicher Anleger

Ist der Empfänger ein betrieblicher Anleger, ist keine Steuer-Identifikationsnummer/TIN und kein Geburts- datum anzugeben. Bei einem betrieblichen Anleger handelt es sich um Einzelunternehmen, Personengesell- schaften (z.B. KG, OHG) oder Kapitalgesellschaften (z.B. AG, GmbH).

Ergänzender Hinweis:

Wenn ein Übertragungsauftrag mit einem Gläubiger- wechsel verbunden und nicht eindeutig als „unentgeltlich“ gekennzeichnet ist bzw. die Angaben unvollständig sind, muss dieser auf Basis geltender gesetzlicher Bestim- mungen als entgeltliches Rechtsgeschäft abgewickelt werden. Im Nachlassfall sind keine Angaben notwendig.